



Generelle Entwicklung

- 18 Gruppen nutzen die Anlaufstelle um Treffen, Sprechstunden o.ä. anzubieten
- Belegung mit weiteren Nutzern: Gruppen zu den Themen Kräuter, Handicap und inklusivem Basteln (Kooperation mit Pfingstweid), Heimatkundeverein, Narrenzunft Bürgermoos, Pflegestützpunkt Bodenseekreis
- Freiwilligenagentur: Vermittlung von 8 Freiwilligen an Tettnanger Einrichtungen (Vorjahr 6), darunter auch Menschen mit Migrationshintergrund und Behinderung, Pflege und Werbung für Online-Freiwilligenbörse, Abfrage von Möglichkeiten, Freiwillige mit Migrationshintergrund oder Behinderung einzusetzen
- 1 Tag/Woche: FSJler, gemeinsam mit der Integrationsbeauftragten

Corona-Angebote

- Schenkregal-to-go während des Lockdowns
- Aufbau der Tettnanger Präsenz bei nebenan.de ab März 2020 -> 200 Nachbar_innen bis Jahresende
- Einkaufshilfe (in Kooperation mit den Kirchen, seit dem 2. Lockdown von einer Ehrenamtlichen der Anlaufstelle koordiniert): ca. 1 Anfrage/Woche
- Stoffmasken-Vermittlung
- „Zeit für ein Schwätzle“, Telefonangebot für einsame Menschen: keine Nachfrage
- Blühkampagne: 150 Päckchen und Saatgut für mehr als 3.000 qm an zahlreiche Wiesen- und Balkonbesitzer in und um Tett nang verschickt (im Folgejahr als nachhaltiges Netzwerk unter dem Motto „Spektakel in Topf und Beet“)
- Outdoor-Vortrag im Schlossgarten über Kräuter
- Einsatz von Videokonferenzen seit Herbst 2020
- Virtueller Engagement-Stammtisch seit Dez. 2020: 6-7 Teilnehmer_innen
- Weihnachtspost für alle an die Anlaufstelle angebundenen Ehrenamtlichen

Betreute Gruppen/Projekte (keine vollständige Auflistung)

- „Beete für alle“ (1 Engagierte, 3 Hochbeete im Schlosspark)
- Bürger-Mentoren (9 Mentor/innen)
- Tauschen am See, Lokalgruppe Tettngang (26 Mitglieder)
- Schenkregal (21 Betreuer/innen, im Lockdown nur noch 5-6 Aktive)
- Repair Café Tettngang (16 Engagierte)
- Agenda-Arbeitskreis “Tettngang zugänglich für alle“ (8 Aktive, 1 verstorben, ohne Leitung)
- Kinderspielstadt Hopfenau 2020: abgesagt
- Tettnganger Ferienprogramm 2020: 8 Angebote, 87 Teilnehmer_innen
- „Liebenswertes Tettngang“: Zielgruppe NeubürgerInnen, drei Spaziergänge mit fast 40 Personen (einer in Kooperation mit dem St. Anna-Quartier)

Geplante/Laufende Projekte

- Müllsammelaktionen
- Technik-Sprechstunde (Vorbild Markdorf, Ravensburg)
- „Spektakel in Topf und Beet“

Netzwerke:

- St. Anna-Quartier
- Integrationsmanagement
- Stadtbücherei
- Genbänkle e.V.
- Pflingstweid
- Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bodenseekreis
- Jugendhaus